

Niederschrift der 32. Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrates Suhl am 17.10.2018

Ort: Rathaus, kleines Sitzungszimmer

Zeit: 17.00 – 19.20 Uhr

Sitzungsleiter: Oberbürgermeister Herr Knapp

Tagesordnung:

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1)

Öffentlicher Teil

TOP 2: Behandlung von Anfragen gemäß § 25 (5) der Geschäftsordnung

TOP 3: Informationen durch den Oberbürgermeister

TOP 4: Termin- und Themenplan 2019

TOP 5: Behandlung von Beschlussvorlagen

TOP 6: Behandlung von Anträgen

TOP 7: Kenntnissnahme von Informationen und Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters

TOP 8: Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung

Nicht öffentlicher Teil (TOP 9 – 16)

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1)

Öffentlicher Teil

Bekanntgabe der aktuellen Anwesenheit

von 7 Mitgliedern des Hauptausschusses sind:
7 Mitglieder anwesend = 100 %

Damit ist der Hauptausschuss beschlussfähig.

Abstimmung über die Tagesordnung

Über die Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

dafür 7 Stimmen
Gegenstimmen 0
Stimmenthaltungen 0 von 7 Stimmberechtigten

Damit ist die Tagesordnung bestätigt.

Tagesordnungspunkt 2:

Behandlung von Anfragen entsprechend § 24 (5) der Geschäftsordnung (schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger an einzelne Stadtratsmitglieder, den Oberbürgermeister, Beigeordnete oder Ausschussvorsitzende)

Es werden keine Anfragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 3:

Informationen durch den Oberbürgermeister

11/2018

Abstimmung über die Niederschrift der 31. Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrates Suhl am 12.09.2018

Über die Niederschrift der 31. Sitzung wird wie folgt abgestimmt:

dafür 4 Stimmen	
Gegenstimmen 0	
Stimmenthaltungen 3	von 7 Stimmberechtigten

Damit ist die Niederschrift der 31. Sitzung beschlossen.

Tagesordnungspunkt 4:

Termin- und Themenplan 2019

Oberbürgermeister Herr Knapp informiert:

- Hinweise für Sitzungstermine:

- 15.05.19 letzte Sitzung vor Kommunalwahl
- 12.06.19 Konstituierung für neuen Stadtrat
- 03.07.19 letzte Sitzung vor Sommerpause – Beschlussfassung zur Besetzung der Ausschüsse u. a. Gremien
- nach der Sommerpause Konstituierung der Ausschüsse

Oberbürgermeister Herr Knapp fragt nach dem Beratungsinhalt zu zwei Vorschlägen der Fraktion SPD:

1. Stand Digitalisierung in der Verwaltung:
2. zukünftige personelle Situation in der Stadtverwaltung

Zu 1. bittet **StR-Mitgl. Frau Müller** um eine Information zum Stand in der Verwaltung hinsichtlich neuer Technik. Gerne können auch Vorschläge für die Digitalisierung der Stadtratsarbeit behandelt werden. Gäste werden ihrerseits nicht vorgeschlagen.

Zu 2. merkt **StR-Mitgl. Frau Müller** an, dass auf Grund des altersbedingten Ausscheidens von Mitarbeitern Neubesetzungen notwendig sind. Weiterhin sind Strukturveränderungen vorgesehen. Sie bittet um eine Information, wie die Stadtverwaltung personell aufgestellt ist. Zu den beiden Punkten sollte eine Information im Hauptausschuss erfolgen. Ein Termin zur Behandlung wird nicht festgelegt.

StR-Mitgl. Herr Weltzien teilt mit, dass ihm die Digitalisierung der Stadtratsarbeit wichtig ist und diese zu Beginn des nächsten Jahres thematisiert werden sollte, damit es mit dem neuen Stadtrat los gehen kann. Zur Digitalisierung in der Verwaltung wäre es wichtig über Konzepte zu sprechen.

Zur Personalentwicklung in der Stadtverwaltung bittet **StR-Mitgl. Herr Weltzien** darum, dass ein Organigramm verteilt wird, in dem die Zuordnung der Bereiche mit Mitarbeiteranzahl, Ansprechpartnern und Rufnummern ersichtlich sind.

Weiterhin bittet er darum, dass im 1. Quartal 2019 in die Themenplanung des Hauptausschusses eine Berichterstattung zum Beitritt Verkehrsverbund und Rennsteigticket erfolgt.

StR-Mitgl. Frau Ehrhardt bedankt sich für die Bereitstellung des Berichtes zum Rettungsdienst. Sie ist der Meinung, dass die geplante Berichterstattung am 03.04.2019 im Hauptausschuss zu spät ist. Diese sollte vorgezogen werden.

Oberbürgermeister Herr Knapp informiert, dass er nach der nächsten Verbandsversammlung des Rettungsdienstzweckverbandes am 25.10.2018 in der darauf folgenden Sitzung des Hauptausschusses und Stadtrates im nicht öffentlichen Teil berichten wird.

Weiterhin bittet **StR-Mitgl. Frau Ehrhardt**, dass die Thematik Arbeitsgruppe Oberzentrum in jede Sitzung des Hauptausschusses aufgenommen wird.

Oberbürgermeister Herr Knapp teilt mit, dass dies unter den Informationen des Oberbürgermeisters aufgenommen wird.

StR-Mitgl. Frau Leukefeld fragt zum Thema Stadtmarketing und Handel nach. Dieses findet sie nicht in der Planung. Wie geht es damit weiter?

Dazu wird mitgeteilt, dass das Thema im November dieses Jahres zur Behandlung im Stadtrat geplant ist.

StR-Mitgl. Herr Kalkhake merkt an, dass die Markthändler eine Interessensgemeinschaft gründen wollten. Diese sollte in den Hauptausschuss zum Gespräch eingeladen werden.

Oberbürgermeister Herr Knapp teilt mit, dass von den Vertretern der Interessensgemeinschaft ein Gespräch mit dem OB gewünscht ist. Dieses ist im Dezember terminiert. Danach kann eine Beratung im Hauptausschuss erfolgen.

StR-Mitgl. Herr Dr. Kummer empfiehlt, dass der Termin vor dem Weihnachtsmarkt stattfinden sollte.

Festlegung:

Auf Nachfrage des **Oberbürgermeisters Herrn Knapp** wird festgelegt, dass im nächsten Jahr eine zweimalige Berichterstattung des VfB 91 Suhl e. V. erfolgt. Weiterhin wird zum Sitzungsort für die Beratung mit den Ortsteilbürgermeistern am 21.08.2018 angefragt. Es wird angeregt mit den neuen Ortsteilen zu beginnen. Die Sitzung sollte in Schmiedefeld stattfinden. Weiterhin könnten weitere Sitzungen in den Ortsteilen/ Wohngebieten stattfinden, z. B. jede zweite Sitzung in einem Ortsteil. Dies wird von den Mitgliedern befürwortet.

StR-Mitgl. Herr Weltzien fragt an zur weiteren Verfahrensweise zum Amtsblatt. Zum Relaunch wurde informiert, wie ist dazu der Stand?

Oberbürgermeister Herr Knapp informiert, dass aufgenommen wurde, dass die Papierform beibehalten wird. Im November wird dazu berichtet. Eine Beschlussfassung ist nicht notwendig.

StR-Mitgl. Frau Müller fragt zu ihrem Vorschlag „Berichte und Informationen von Sportvereinen und Sportbund“.

Oberbürgermeister Herr Knapp schlägt vor, dies im Kulturausschuss zu beraten oder dazu eine separate Veranstaltung im 1. Quartal 2019 durchzuführen.

Nach einer Diskussion wird festgelegt, dass bis auf die Regelthemen nur Themen bis zum Ende der Legislatur geplant werden. Folgende Themen werden im Terminplan festgelegt:

Hauptausschuss	Stadtrat
<u>16.01.2019</u>	<u>23.01.2019</u>
<u>20.02.2019</u>	<u>27.02.2019</u>
Berichterstattung VfB Sport und Marketing GmbH zu sportlichen Erfolgen und wirtschaftliche Verhältnisse	
<u>13.03.2019</u>	<u>20.03.2019</u>
Stand zum Beitritt Verkehrsverbund und Rennsteigticket Gäste: Herr Smolka, SNG Frau Schlütter, Regionalverbund	Wirtschaftliche Situation in der Stadt Suhl mit Stand und Entwicklung von Gewerbeansiedlung und Auslastung der Gewerbegebiete, Stand Arbeitsmarkt, Steuereinnahmen und Breitbandausbau
<u>03.04.2019</u>	<u>10.04.2019</u>
Berichterstattung der Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, einschl. THW und ASB	Information zur Zielerreichung und Fortschreibung des ISEK – Suhl 2025, einschl. Verkehrsentwicklungskonzept
<u>08.05.2019</u>	<u>15.05.2019</u>
Berichterstattung zur Ordnung und Sicherheit in der Stadt Suhl	
	<u>12.06.2019</u>
	<u>03.07.2019</u>
<u>21.08.2019</u>	<u>28.08.2019</u>
Bericht der Ortsteilbürgermeister und Wohngebietsbeiräte	
<u>11.09.2019</u>	<u>18.09.2019</u>
Berichterstattung VfB Sport und Marketing GmbH zu sportlichen Erfolgen und wirtschaftliche Verhältnisse	Stand Realisierung des Sanierungskonzeptes der GeWo mit Darstellung der wirtschaftlichen Lage und der weiteren Unternehmensstrategie Information zur Wohnungssituation durch die Wohngesellschaften, Entwicklung des Wohnungsmarktes, erforderlicher Rück- und Neubau, altersgerechtes Wohnen Gast: GF GeWo, AWG
<u>23.10.2019</u>	<u>30.10.2019</u>
Termin- und Themenplan 2020	
<u>20.11.2019</u>	<u>27.11.2019</u>
Bericht der Beiräte Ehrung von Bürgern 2020	Lesung Haushalt

Themen, die bei Bedarf einzuordnen sind:

- Gebietsreform
- Berichterstattung zur aktuellen Flüchtlingssituation

Vorschläge zur Behandlung in den Fachausschüssen:**Jugendhilfeausschuss**

- Schwerpunkte in Schulen, der Bildung und Kinderbetreuung
 - Schulnetz, neues Schulgesetz
 - Inklusion
 - Stand der Absicherung der Kinderbetreuung in Vorschuleinrichtungen

Kulturausschuss

- Stand Tourismusentwicklung, gemeinsames Tourismuskonzept (KAG Oberzentrum)

Sozialausschuss

- Stand der Gesundheitsversorgung
- Arbeit der Pflegeeinrichtungen

Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschuss

- Information zum Realisierungsstand größerer Bauvorhaben (Busbahnhof und Bahnhof mit Bahnhofsgelände – Gunstraum)
- Gemeinsames Einzelhandelskonzept (KAG Oberzentrum)
- Stand Flächennutzungsplan (KAG Oberzentrum)
- Kleingartenwesen in der Stadt

Werkausschuss EB KDS

- Schwerpunkte der Abfallentsorgung in der Stadt (gelbe Säcke, Standorte Müllablagerungsplätze)

Über den Themen- und Terminplan für den Stadtrat und den Hauptausschuss für das Jahr 2019 sowie die Vorschläge für die Ausschüsse wird folgendermaßen abgestimmt:

dafür 7 Stimmen
 Gegenstimmen 0
 Stimmenthaltungen 0 von 7 Stimmberechtigten

Damit ist der Termin- und Themenplan bestätigt.

Tagesordnungspunkt 5:

Behandlung von Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

Tagesordnungspunkt 6:

Behandlung von Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

Tagesordnungspunkt 7:

Kenntnisnahme von Informationen und Eilentscheidungen des Oberbürgermeisters

Es liegen keine schriftlichen Informationen vor.

Durch den Oberbürgermeister wurden keine Eilentscheidungen getroffen.

Tagesordnungspunkt 8:

Behandlung von Anfragen gemäß § 24 (2) der Geschäftsordnung

StR-Mitgl. Frau Ehrhardt fragt zum aktuellen Stand der Baumaßnahme am Dianabrunnen. Wie wird der Weihnachtsmarkt laufen, wenn die Baumaßnahme nicht fertig wird?

Finanzdezernent Herr Reigl informiert, dass bis zum 16.11.18 die Baustelle beräumt wird. Die Bauzäune bis an den Brunnen gerückt und somit steht die Fläche zur Verfügung. Unter Umständen muss die Baustelle im Frühjahr fortgeführt werden.

StR-Mitgl. Herr Dr. Kummer fragt zum Leitstellenverbundkonzept nach. Zu diesem sollen die Gebietskörperschaften bis zum 15.11.2018 eine Stellungnahme abgeben. Wie sieht die Stellungnahme der Stadt Suhl aus? Wird sich dazu nochmals unterhalten oder geht diese automatisch in die Zweckverbandsversammlung? Wie ist der Stand der Dinge?

Oberbürgermeister Herr Knapp informiert, dass es einen Entwurf gibt. Die drei Gebietskörperschaften Suhl, Sonneberg und Hildburghausen werden eine gemeinsame Stellungnahme zum „Vierer Modell“ abgeben. Wenn diese in der Verbandsversammlung besprochen wurde, kann sie dem Hauptausschuss zur Kenntnis gegeben werden.

StR-Mitgl. Frau Leukefeld begrüßt die gemeinsame Stellungnahme und bittet um Information des Hauptausschusses.

StR-Mitgl. Herr Weltzien ist der Auffassung, dass zu den grundsätzlichen Punkten eine Beratung im Hauptausschuss bereits erfolgte.

Nach Diskussion wird folgende Festlegung getroffen:

Nach Beratung der Stellungnahme in der Verbandsversammlung des Rettungsdienstzweckverbandes wird diese dem Hauptausschuss vor der Abgabefrist zur Kenntnis gegeben. Dazu wird eine zusätzliche Sitzung des Hauptausschusses vor dem 15.11.2018 getaktet.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 9 – 16)

Damit erklärt der Oberbürgermeister, Herr Knapp, die 32. Sitzung des Hauptausschusses für beendet.

André Knapp
Vorsitzender

N. Backhaus
Schriftführerin